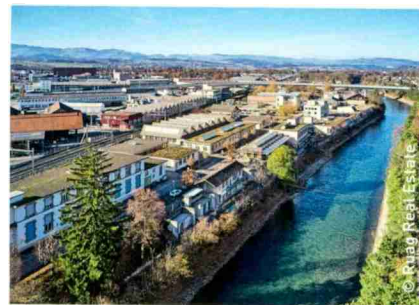




Thun

Vom Industrieareal zum Trendquartier

Ruag Real Estate will ein Areal entlang der Aare in Thun zu einem Trendquartier entwickeln. Mit dem Projekt Tryber entstehe ein neues, durchmischtes und nachhaltiges Quartier mit grosser Nutzungsvielfalt, sagt Matthias Hauswirth, Geschäftsführer von Ruag Real Estate. Bei der Entwicklung des 110.000 Quadratmeter grossen, ehemaligen Industriegeländes zwischen der Uttigenstrasse 21 und dem Franzosenweg will die Immobiliengesellschaft schrittweise vorgehen und das Areal mit Pop-ups, Zwischennutzungen, Rochaden oder Co-Working-Spaces bis zum Jahr 2032 nach und nach transformieren. Geplant sei ein breiter Nutzungsmix aus «Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Erholung und Ge-



Das Areal entlang der Aare soll zum neuen Thuner Trendquartier werden.

nuss», so Hauswirth. Das Gebiet solle zu einem neuen lebendigen Quartier an bester Lage in Thun werden. Ab 2032 werde das Areal mit der S-Bahn-Haltestelle Thun-Nord an den ÖV angeschlossen sein. (bw)